

Udo Gutschke, Ernst-Thälmann-Straße 7, 23923 Selmsdorf

Amt Schönberger Land  
Bürgermeister der Gemeinde Selmsdorf  
Am Markt 15  
23923 Schönberg

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unsere Zeichen  
GU

Datum  
21. August 2019

Sehr geehrter Herr Kreft,

der Bericht des Sondergutachters Tilmann Schweisfurth, ehemaliger Präsident des Landesrechnungshofes, zur Zukunft der Deponie Ihlenberg liegt nun vor.

Laut Informationen des NDR vom 20.08.2019 will die Landesregierung die Deponie Ihlenberg im Jahr 2035 schließen. Nach Aussagen des Finanzministers Reinhard Meyer soll die Müllmenge jährlich um 25% reduziert werden. „Das beschert der IAG Verluste durch entgangenen Gewinn – die Summen gehen in die Millionen“, so Stefan Ludmann, NDR 1 Radio MV.

Der Sondergutachter macht sich nach Angaben des NDR jedoch in seinem Papier für eine Deponielaufzeit bis 2041 stark. „Das sichere weitere Einnahmen, die nötig für die Rekultivierung seien und schaffe Entsorgungssicherheit.“

In diesem Zusammenhang rückt die Forderung nach einer Informationsveranstaltung über den Prüfbericht von Stefan Schwesig vom 10.09.2018 sowie über das Gutachten „Deponie Ihlenberg: Prüfung von Entsorgungsvorgängen und des betrieblichen Kontrollsystems im Rahmen der Abfallannahme“ der Rechtsanwälte GGSC vom 20.11.2018 wieder in den Fokus der Aufklärung.

Wir fordern erneut eine Sitzung des Deponiebeirates unter Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Adolphi bis spätestens Ende Oktober 2019 mit einem nichtöffentlichen und einem öffentlichen Teil. Zu der nichtöffentlichen Sitzung sind neben Herrn Glawe und Herrn Schwesig auch die Gemeindevertreter und sachkundigen Einwohner einzuladen. Wie bereits vor dem Wirtschaftsausschuss am 17.01.2019 sollte Herr Schwesig die Möglichkeit erhalten, seine Sicht der Dinge, darzulegen.

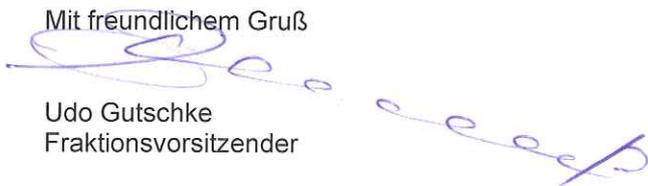
**Warum:** Die fachliche und politische Verantwortung für die landeseigene Deponie, der IAG mbH, liegt beim Wirtschaftsministerium.

Herr Schwesig äußerte sich in seinem Prüfbericht u.a. wie folgt: „Aus dem Geschäftsbetrieb der Deponie ergeben sich gesundheitliche Risiken für die IAG-Mitarbeiter, Mitarbeiter von Fremdfirmen und Anwohner. Durch die Inkaufnahme von Überschreitungen insbesondere der unter 4.2. (*Anlieferungen mit deutlichen Überschreitungen von zulässigen Parametern*) festgestellten Parameter, erhöhen sich die Risiken für den Arbeits- und Gesundheitsschutz.“ Mit seiner Unterschrift unter die „Ihlenberger Erklärung“ hat Herr Schwesig eine Rolle rückwärts gemacht und u.a. erklärt, dass es keine gesundheitlichen Gefährdungen gibt.

Nach Unterbrechung von ca. einer halben Stunde ist die Sitzung mit dem öffentlichen Teil, verbunden mit einer Einwohnerfragestunde, fortzuführen. Den Einwohnern der Gemeinde Selmsdorf und des Umlandes wird somit die Gelegenheit geben, sich selbst über die noch unbeantworteten Fragen und die Zukunft der Deponie Ihlenberg zu informieren!

Mit freundlichem Gruß

Udo Gutschke  
Fraktionsvorsitzender



Udo Gutschke  
Ernst-Thälmann-Straße 7  
23923 Selmsdorf

Tel.: 038823 / 54570  
Fax: 038823 / 54571  
Mobil: 0171 / 4113744

eMail: [udo.gutschke@t-online.de](mailto:udo.gutschke@t-online.de)